

Pfeil wieder holte, den Andern zu folgen — „ein schöner Kampf wird es werden, der mit Singen anfängt und mit Beten aufhört. — Ich kenne meine Landsleute nicht mehr, daß sie aus dem fröhlichen, glücklichen Volk solche Krieger und Heuchler geworden sind. Aber fort mit den Grillen — unsere Palmen müssen sie uns lassen und das stille Wasser unserer Riffe, unsere Blumen und Blüthen und unsere Weiber, und den Schwarzröcken zum Troß will ich das Leben jetzt genießen. Himmel und Hölle! — Die Leute können vortreffliche Geschichten erzählen, und man lacht darüber, wenn man sie hört — tödten sie doch die Zeit“ — und den Pfeil aus dem Holz reißend, schob er ihn lachend in seinen Köcher zurück und trat, die Locken aus seiner Stirn werfend, zu den Uebrigen in das Haus.

## 10.

## Die Versammlung.

Weißer Rauch quoll aus den Schießluken der englischen Fregatte Talbot, und der rasch folgende donnernde Schlag des Geschützes, der das Echo grollend in den Bergen weckte, grüßte das goldene Tagesgestirn, das eben seinen rothglühenden Schein über die östliche, palmenbedeckte Spitze der Bai warf und seine Strahlen über das weite Meer sandte.

Still und regungslos lag der Strand bis zu dem Schuß, mit dem sich fast zugleich die Sonne über den Palmenstreifen hob. Nur hier und da zeigte sich ein einzelner Indianer, der vielleicht nach seinem Canoe schauend langsam am Ufer auf- und niederging. Aber während das Echo noch in den fernern Schluchten dröhnte und grollte, quoll und drängte es sich